

Sehr geehrte Eltern der am RLG Lernenden,

in dieser zehnten Elterninformation möchte ich Ihnen darstellen, wie wir am RLG die verbleibende Zeit bis zu den Sommerferien nutzen werden. Zuerst jedoch eine **kurze Bilanz zum Unterricht vor Ort** nach der schrittweisen Öffnung der Schulen im Land Berlin ab dem 27.04.2020:

An den vier Tagen in der **Woche ab dem 27.04.2020** war es politische Vorgabe, dass die Lernenden aus den Klassen 10 an die Schulen mit von den Schulen zu schaffenden Sonderregelungen zurückkehren sollten. Wir haben am RLG aus unseren fünf zehnten Klassen zehn Teilgruppen gebildet und diese nach Sonderplan mit versetzten Anfangs- und Pausenzeiten vorrangig in den Hauptfächern mit einem wöchentlichen Umfang von 990 Minuten parallel zu den ebenfalls nach Sonderregelungen stattfindenden schriftlichen Abiturprüfungen unterrichtet.

An den vier Tagen in der **Woche ab dem 04.05.2020** war es erweiterte politische Vorgabe, an die Gymnasien nun auch die Jahrgangsstufe 11 zurückkehren zu lassen. Wir haben am RLG für jeden Lernenden aus dem zweiten Qualifikationssemester (Q2) die Möglichkeit organisiert, in jedem der besuchten Leistungskurse zwei und in jedem der besuchten Grundkurse eine Veranstaltung vor Ort erleben zu können. Diejenigen, die sich auf das nächste Abitur vorbereiten, kamen dadurch auf ca. 1010 Minuten Unterricht vor Ort am RLG. Zusätzlich gab es wiederum schriftliche Abiturprüfungen abzusichern. Außerdem kamen die Lernenden aus den 10. Klassen für weitere 480 Minuten innerhalb dieser vier Tage nachmittags an die Schule. Alles lief wiederum nach Sonderplänen ab.

In der laufenden **Woche ab dem 11.05.2020** ermöglichen wir nun allen am RLG Lernenden aus den Klassen der Jahrgangsstufen 5 bis 9 erstmals wieder das Erlebnis Unterricht zu haben. Die Klassen wurden dazu in drei Teilgruppen aufgeteilt, der Raum- und Personalbedarf stieg also auf 300%. Zusätzlich werden ebenfalls mit erhöhtem Personal- und Raumbedarf die immer noch laufenden schriftlichen Abiturprüfungen abgesichert. Die Klassen 5 und 6 wurden am Montag und werden morgen, die Klassen 7 wurden am Dienstag, die Klassen 8 wurden am Mittwoch und die Klassen 9 werden heute, am Donnerstag, jeweils vormittags unterrichtet. Dann gibt es die Mittagspause, die Räume werden gereinigt und dann wurden/werden die Lernenden aus Q2 jeweils am Nachmittag unterrichtet.

An den drei Schultagen in der **Woche ab dem 18.05.2020** starten die Abiturprüfungen im 4. PF und in der 5. PK. Parallel dazu werden wir nach den Möglichkeiten eines Einsatzes von nicht an den Prüfungen beteiligten Stammlehrkräften der Klassen Unterricht in Drittelgruppen einer Klasse nach Sonderplänen durchführen. Diese Sonderpläne sind am 11.05.2020 erschienen und Sie dürften diese unterdessen von den Klassenleitungen erhalten haben. An jedem der drei Tage dieser Woche werden so i.d.R. sechs Klassen (aus verschiedenen Jahrgangsstufen) ans RLG kommen können.

In der **Woche ab dem 25.05.2020** werden die Abiturprüfungen im 4. PF und in der 5. PK fortgesetzt. Parallel dazu planen wir wiederum nach den Möglichkeiten eines Einsatzes von nicht an den Prüfungen beteiligten Stammlehrkräften der Klassen Unterricht in Drittelgruppen einer Klasse. Wieder werden wir an jedem der drei Tage sechs Klassen (aus verschiedenen Jahrgangsstufen) ans RLG holen. Auch diese am 11.05.2020 erschienenen Pläne dürften Ihnen unterdessen von den Klassenleitungen zugegangen sein.

Wir wollen unser Ziel erreichen, dass alle Klassen der Jahrgangsstufen 5-9 im Zeitraum 18.-29.05.2020 an mindestens zwei weiteren Tagen in Drittelregelung nach Sonderplänen an das RLG zurückkehren können und damit bis Ende Mai jede Klasse des RLG an mindestens drei Tagen hier vor Ort zum Unterricht erscheinen konnte.

Parallel zu dem hier geschilderten **Präsenzunterricht** werden dann noch **weiterhin online-Lernangebote** unterbreitet. Ich danke Ihnen allen für Ihr Verständnis dafür, dass die am RLG Lehrenden und die Schulleitung viel, immens viel, möglicherweise aber nicht alles, was sich jede einzelne Familie vorstellt, leisten. Ich bin sehr dankbar für das Engagement, mit dem sich die am RLG Lehrenden auf die ständig neuen Aufgaben, die ständig neuen Sonderpläne für den Präsenzunterricht und die vielen, vielen Pläne im Zusammenhang mit Prüfungen, die in diesem Jahr so immens viel mehr personelle Ressourcen benötigen, einlassen. Hinzu kommen die vielen Anfragen per Mail und Telefon. In meine Dankbarkeit für diesen außerordentlichen Einsatz mischt sich zuletzt aber auch immer mehr die Sorge um viele der am RLG Lehrenden, die weit über ihre Grenzen Immenses leisten. Daher bitte ich Kritikübende um Sachlichkeit, die ich glücklicherweise zumeist gewahrt sehe.

RLG Rückkehr zum Regelstundenplan für Teilgruppen in der Größe eines Drittels der Klassen @ RLG 112

Für die Unterrichtstage im Juni (03.-24.06.2020) planen wir derzeit eine **Rückkehr zu unserem Regelstundenplan** unter folgenden Prämissen:

- Es werden A-, B- und C-Regelungen getroffen. Dazu ist ein Schema erstellt (siehe Rückseite). Entsprechend der Zugehörigkeit zur A-, zur B- oder zur C-Gruppe ist Unterricht am Vormittag, am Nachmittag oder an dem jeweiligen Tag nicht zu besuchen.
- Aus jeder Klasse der Jahrgangsstufen 5 bis 10 kommt also jeweils immer nur ein Drittel der Lernenden entsprechend der A-/B-/C-Regelung, um die Abstandsregelungen einhalten zu können.
- Für Q2 findet aller, auch in Normalzeiten geplanter Unterricht (ggf. in zwei Räumen bei zu großen Kursen, um auch die Kursteilnehmer mit Abstand setzen zu können) statt.
- Abwesende Lehrkräfte werden wie in Normalzeiten üblich vertreten.
- An Prüfungstagen (zusätzliche mündliche Prüfungen im Abitur im 1.-3. PF am Nachmittag des 18.06.20 und die Prüfungen in besonderer Form innerhalb des MSA an den Tagen 15./16.06.2020) gibt es die auch in den Vorjahren üblichen Einschränkungen des Unterrichtsangebotes.

Eine wie auch immer aussehende Rückkehr zum Regelstundenplan, wenn auch mit jeweils nur einem Drittel der in den Klassen 5 bis 10 Lernenden, erfordert eine immense Disziplin bei der Einhaltung der Hygieneregeln. Ich bitte Sie, in den Familien darauf Einfluss zu nehmen, dass diese Regeln auch von Ihrer Tochter/Ihrem Sohn nicht nur in den Schulhäusern und auf dem Schulgelände, wo wir Lehrende darauf Einfluss nehmen können, eingehalten werden, sondern auch vor den Schultoren und auf dem Schulweg. Am RLG sind Lehrende tätig, die selbst einer Risikogruppe angehören und dennoch freiwillig Aufgaben vor Ort übernehmen. Es ist nicht hilfreich, wenn sich diese Lehrenden durch das Verhalten von am RLG Lernenden außerhalb der Schulgebäude und außerhalb des Schulgeländes die Frage stellen, ob sie ihre Freiwilligkeit aufrechterhalten. **Soziale Distanz ist bei allem verständlichen Bedürfnis nach Nähe derzeit das Gebot der Nächstenliebe. Ich werde deshalb Lernende, die sich wiederholt gegen mehrfach in der Schule kommunizierte Regeln verhalten, vom Präsenzunterricht ausschließen.** Erziehungsberechtigten, die mit einem aus diesem Grund von mir angeordneten Ausschluss vom Präsenzunterricht nicht einverstanden sein sollten, steht der Klageweg offen.

Die Rückkehr zum Regelstundenplan proben wir am RLG auch mit Blick auf das kommende Schuljahr. Wir alle müssen damit rechnen, dass die Pandemie bis zum Ende der Sommerferien noch besteht, sich möglicherweise sogar wieder verstärkt hat. Es fehlte der Politik, es fehlte der Einzelschule in den letzten, so ungewohnten Wochen die Zeit, grundsätzlich zu diskutieren, wie wir dann das Schuljahr bestreiten können und wollen. Ob mein Vorschlag, nach den Sommerferien noch nicht mit dem nächsten Schuljahr zu starten, sondern die Zeit bis zum 31.01.2021 dem derzeitigen Schuljahr zuzuschlagen (siehe dazu auch unter <https://www.morgenpost.de/berlin/article229059423/Das-Schuljahr-sollte-um-sechs-Monate-verlaengert-werden.html> und <https://www.spiegel.de/panorama/bildung/corona-schulleiter-will-schuljahr-um-sechs-monate-verlaengern-a-5d0e9fab-97de-453a-b4af-6c2ceaa13752>), Resonanz in der Politik findet, ist mehr als fraglich. Umso wichtiger ist es, Antworten zu finden, wie wir ein Schuljahr, das schon einmal ganz anders starten könnte als alle Schuljahre seit dem Ende des 2. Weltkrieges, am RLG gestalten wollen. Wie finden wir, falls notwendig, im neuen Schuljahr eine Balance zwischen Unterricht mit weniger Lernenden vor Ort und eigenständigem Lernen zu Hause? Genau das wollen wir in den Juniwochen ausprobieren. Und in diesem Zusammenhang wird es täglich wichtig sein, dem Virus hier am RLG und unter uns als Schulgemeinschaft keine Chance zu geben!

RLG Digitale Endgeräte als Leihgabe übergeben @ RLG 112

Am gestrigen 13. Mai konnte ich vom Schulverein finanzierte ipads (mit Hülle, Stift und Panzerglas) zur Ausleihe an interessierte Familien mit BuT-Pass, deren Kinder am RLG lernen, übergeben. Hier die Reaktion einer Familie:

Lieber Herr Treptow,

vielen herzlichen Dank an Sie und den Schulverein für ihre Unterstützung und diese tolle Möglichkeit für unser Kind!

Gerade in der jetzigen Situation, in der die Kinder viel über den Lernraum aber auch quasi mit Anleitung autodidaktisch lernen, ist dieser neue Computer hochwillkommen. Zum anderen ist ein eigener Computer sicher früher oder später eine Voraussetzung für zeitgemäßes Lernen.

Wir Eltern hätten dem Kind aber zum jetzigen Zeitpunkt keinen neuen Computer kaufen können. Wir besitzen selber zwar Computer aber kein i-Pad und sind froh, dass unsere Tochter die Möglichkeit hat, diese Technologie kennenzulernen.

Als Familie werden wir durch das Bildungs- und Teilhabepaket in vielen kleinen Bereichen entlastet. Ich bin sehr dankbar dafür, dass das Rosa Luxemburg-Gymnasium von sich aus darüber hinaus geht und einen so dicken Batzen oben drauflegt!

Danke an den Schulverein, der so gut organisiert ist, dass er der Schule spontan so gut beistehen kann.

Unser Kind freut sich riesig über das brandneue und schöne Gerät, das mit einer sinnvollen Ausstattung versehen ist.

Jetzt kann für unsere Tochter das digitale Lernen am RLG beginnen . . .

Viele Grüße“

Auch ich bedanke mich nochmals und auch auf diesem Wege beim Schulverein für die Finanzierung von neun Ausstattungspaketen.

Bitte lesen Sie auch weiterhin auf der Homepage unserer Webseiten www.rlo-berlin.de möglichst zumindest dienstags und freitags nach.

Ab dieser Woche aktualisiere ich meine Hinweise auf der Homepage jeweils montags und donnerstags. Alle Veränderungen zur Vorversion sind wie gewohnt dort gelb unterlegt, so dass Sie schnell das Neue im Blick haben können.

Vor allem aber: Bleiben Sie bitte alle schön gesund!

Mit freundlichem Gruß

Alt-Pankow, am 14.05.2020

R. Treptow (Schulleiter)

Klassen 5 bis 10	2.06. bis 22.06.2020				
1. Woche	2.6. bis 5.6.20				
	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Vormittag	x	A	C	B	A
Nachmittag	x	B	A	C	B
Bemerkung	Pfingsten				
2. Woche	8.6. bis 12.6.20				
	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Vormittag	C	B	A	C	B
Nachmittag	A	C	B	A	C
Bemerkung					
3. Woche	15.6. bis 19.6.20				
	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Vormittag	A	C	B	A	C
Nachmittag	B	A	C	B	A
Bemerkung	PIF	PIF		Abi zus. Pr.	
4. Woche	22.6. bis 24.6.20				
	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Vormittag	B	Zeugnisausgabe in kleinen Gruppen nach Sonderplänen		x	x
Nachmittag	C			x	x
Bemerkung				Ferien	Ferien